

03.11.2009 – 11:05 Uhr

Migros-Kulturprozent: Ausschreibung Label- und Künstlermanagement-Förderung 2010 Neu: Pop-Förderung auch für Künstlermanagement-Agenturen



- Hinweis: Bildmaterial wird über Keystone durch Photopress verbreitet und steht zum kostenlosen Download bereit unter: <http://www.presseportal.ch/de/pm/100009795> -

Die fünfte Ausschreibung des Förderprogramms für Schweizer Popmusik des Migros-Kulturprozent bringt eine wichtige Änderung mit sich: Neu sollen nicht mehr nur Independent-Labels, sondern auch Künstlermanagement-Agenturen in ihrer Autonomie und Professionalität unterstützt werden. Die Förderbeiträge sind auch in diesem Jahr mit 120'000 Franken dotiert. Einsendeschluss für die Gesuche ist der 16. Dezember 2009.

Independent-Labels und Künstlermanagement-Agenturen sind für eine lebendige und vielfältige Musikszene wichtig, da sie Nachwuchskünstlerinnen und -künstler entdecken und aufbauen. Obwohl die Schweizer Popmusikszene einen Aufschwung erlebt hat, bewegen sich diese Labels und Agenturen finanziell auf einem schmalen Grat. Bei der Verteilung von staatlichen und privaten Fördergeldern gehen sie meist leer aus. Um den Rückgang der Tonträgerverkäufe kompensieren zu können, übernehmen sie zudem vermehrt Managementaufgaben für ihre Künstlerinnen und Künstler.

Das Migros-Kulturprozent schliesst diese Lücke mit dem Pop-Förderprogramm und wird den neueren Marktentwicklungen gerecht, indem Schweizer Independent-Labels und ab nächstem Jahr auch Künstlermanagement-Agenturen mit substanziellen finanziellen Beträgen zwischen 20'000 und 50'000 Franken gezielt unterstützt werden. "Diese Art der Popmusikförderung hat Pioniercharakter. Die Musikszene ist davon begeistert", erklärt Philipp Schnyder von Wartensee, Projektleiter des Förderprogramms und Festivalleiter von m4music. Die Label- und Künstlermanagement-Förderung 2010 ist Teil des langjährigen Engagements des Migros-Kulturprozent für Schweizer Popmusik.

Grosses Interesse bei den ersten vier Ausschreibungen

In den Jahren 2006 bis 2009 reichten je rund 40 Independent-Labels ein Dossier ein. Davon stammten etwa drei Viertel aus der Deutschschweiz, die anderen aus der Romandie. Die Mehrheit hat Musikerinnen und Musiker aus der Sparte Pop/Rock unter Vertrag, doch auch Rap- und Electronica-Labels sind vertreten.

Der Einsendeschluss für die Gesuche um die Förderbeiträge 2010 ist der 16. Dezember 2009. Richtlinien und Antragsunterlagen können auf www.kulturprozent.ch/finanzierungsbeitraege bezogen werden. Die Gewinner werden am 26. März 2010 im Rahmen des m4music-Festivals in Zürich bekannt gegeben (www.m4music.ch).

Infobox

Diese Labels hat das Migros-Kulturprozent bisher ausgezeichnet

2009

- Creaked Records, Lausanne, www.creakedrecords.com
- Sophie Records, Bern, www.sophie.ch
- Poor Records, Genf, www.myspace.com/poorrecordsagency
- Inside Agency, Basel, www.inside-agency.com

2008

- Sophie Records, Bern, www.sophie.ch
- Chlyklass Records, Bern, www.chlyklass.ch
- Creaked Records, Lausanne, www.creakedrecords.com
- Voodoo Rhythm Records, Bern, www.voodooorhythm.com
- Subversiv Records, Bern, www.swissunderground.ch/subrec

2007

- Gentlemen Records, Lausanne, www.gentlemen.ch
- Stattmusik, Zürich, www.stattmusik.ch
- Little Jig Records, Gisikon LU, www.littlejig.com
- LeechRedda, Zürich, www.leechredda.com
- Kuenschli.ch, Zürich, www.kuenschli.ch

2006

- Gentlemen Records, Lausanne, www.gentlemen.ch
- Nation Music, Aarau/Zürich, www.nationmusic.ch
- Mental Groove Records, Genf, www.mentalgroove.ch
- Little Jig Records, Gisikon LU, www.littlejig.com

Das Migros-Kulturprozent ist ein freiwilliges Engagement der Migros in den Bereichen Kultur, Gesellschaft, Bildung, Freizeit und Wirtschaft. www.kulturprozent.ch

Kontakt:

Barbara Salm, Leiterin Kommunikation, Direktion Kultur und Soziales,
Migros-Genossenschafts-Bund, Zürich, Tel. 044 277 20 79,
barbara.salm@mgb.ch

Medieninhalte



Diese Meldung kann unter <https://www.presseportal.ch/de/pm/100009795/100592825> abgerufen werden.